

## Statusbericht des“ 3-Jahres-Aktionsplans“ zur Umsetzung des integrierten Klimaschutzkonzepts (2015-2019):

Die **gelben Markierungen** zeigen neue Entwicklungen aus dem Zeitraum 2019 -2020 an, die sich auf Maßnahmen aus den 3-Jahres-Aktionsplan beziehen.

Projekttitlel	Projektstand	Verantwortung	CO2-Einsparung in t/a	ursprünglich vorgesehen bis	weitere Vorgehensweise
<p><b>Energie- und klimaoptimierte Bebauungspläne &amp; Energiekonzepte</b></p> <p><b>Klima-Checkliste als Grundlage bei allen Planungsverfahren</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Erstellung einer spezifischen <b>Checkliste</b> für Schwabach wurde vom Fachamt abgelehnt.</li> <li>- <b>Bebauungsplan „Am Dillinghof“ als Pilotprojekt wurde abgebrochen</b> wg. Zeitschiene und Kosten für ext. Beauftragung. Untersucht wurde die Versorgung des Gebiets mittels BHKW, was zur Umsetzung gebracht wird.</li> <li>- Bei einer Bebauungsplanänderung im Bereich des ehem. Georg-Krafft-Geländes wurde im städtebaulichen Vertrag verankert, die <b>Wärmeversorgung mittels BHKW</b> bereit zu stellen. der Bebauungsplan ist rechtsverbindlich und befindet sich in der Umsetzung.</li> <li>- <b>Teil-Energienutzungsplan für Neubaugebiet Forsthof ist erstellt (2020)</b></li> <li>- <b>Digitaler-Energienutzungsplan für gesamtes Stadtgebiet soll 2021 beauftragt werden</b></li> </ul>	<p><b>Baureferat Stadtplanungsamt</b></p>	<p>300 t/a (Schätzung IFE, iKSK)</p>	<p>Ende 1. Förderzeitraum</p>	<p>Maßnahmen werden weitergeführt</p>

Projekttitle	Projektstand	Verantwortung	CO2-Einsparung in t/a	ursprünglich vorgesehen bis	weitere Vorgehensweise
<b>Maßnahmenbündel zur Reduktion des Flächenverbrauchs im Rahmen der Siedlungsentwicklung</b>	<p>Baulückenkataster und Liste über Leerstände im Innenstadtdgebiet wird geführt. Laut A 41 sei Leerstandskataster zur Planung nicht nötig.</p> <p>Baulückenkataster sehr weit fortgeschritten, Vollzug der Durchführungsverträge zu vorhabenbezogenen Bebauungsplänen hinsichtlich der Bauverpflichtung (wenn dort geregelt).</p>	<b>Stadtplanungsamt</b>	<b>50 (Schätzung IFE, iKSK)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	Maßnahmen werden weitergeführt
<b>Energiemanagement für kommunale Liegenschaften</b>	<p>Energiemanagement wurde z. T. an Contractor vergeben.</p> <p>Für städtische Liegenschaften, die nicht im Contracting sind, wird eine Software zum Energiemanagement vom Amt für Gebäudemanagement geprüft.</p> <p>Software soll zur Datenaufnahme für späteren Energiebericht verwendet werden. Anschließend ist die Organisation der Datenaufnahme, Zählerablesen usw. zu klären.</p>	<b>Gebäudemanagement</b>	<b>224 (Schätzung Baedeker / Contractor aus Beschlussvorlage UVA am 6.5.2016 S.2)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	Maßnahme wird weiterhin verfolgt.
<b>Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes Schwabach</b>  <b>Radverkehrskonzept</b>  <b>E-Mobilitätskonzept</b>	<p>Der Verkehrsentwicklungsplan, soll als „Mobilitätskonzept“ 2021 angegangen werden.</p> <p>Radverkehrskonzept ist fertig und beschlossen. Zielwerte für den Radverkehr sind im Konzept ermittelt. Erste Maßnahmen wurden umgesetzt (siehe Anlage 2 „2-Jahres-Aktionsplan)</p> <p>E-Mobilitätskonzepts (Standortanalyse für Ladesäulen) ist fertig, schrittweise Umsetzung erfolgt durch die Stadtwerke. (siehe Anlage 2 „2-Jahres-Aktionsplan)</p>	<b>Stadtplanungsamt</b>	<b>2800 (Schätzung IFE, iKSK)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	Maßnahmen werden weitergeführt

Projekttitle	Projektstand	Verantwortung	CO2-Einsparung in t/a	ursprünglich vorgesehen bis	weitere Vorgehensweise
<b>Aktives Mobilitätsmanagement &amp; Förderung alternativer Mobilitätsvarianten - Vorbildfunktion der Stadtverwaltung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Jobticket für ÖNPV eingeführt</li> <li>- E-Mobilität im Fuhrpark</li> <li>- Fahrradboxen am Bhf installiert (weitere Fahrradboxen in Planung, Umsetzung 2021)</li> <li>- aktuell 9 E-Ladesäulen auf dem Stadtgebiet</li> </ul>		<b>900 (Schätzung IFE, iKSK)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	Maßnahme wird weitergeführt.
<b>Informationsportal „Klimaschutz in Schwabach“</b>	Klimaschutzseite auf Homepage neu konzipiert.	<b>Klimaschutzmanagement</b>	<b>indirekt</b>	Ende 1. Förderzeitraum	fortlaufende Aktualisierung nötig
<b>Klimaschutzkampagnen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sanierungskampagne Eichwasen (2015)</li> <li>Carot Mob (2015)</li> <li>Energiesparwettbewerb (2015)</li> <li>Infostand am Regionalmarkt (2016, 2020)</li> <li>Klimapilgerwanderung (2017)</li> <li>CO2-Fastenstaffel (2017, 2019, 2020)</li> <li>WWF Earth Hour (2017, 2019,2020)</li> <li>Förderung für Energieeffiziente Haushaltsgeräte (2019)</li> </ul>	<b>Klimaschutzmanagement</b>	<b>30 (Schätzung IFE, iKSK)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	Maßnahme wird weitergeführt.
<b>Bildungsoffensive zur Energiewende</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Jährliches Angebot für Kitas und Grundschulen: Kleine Klimaschützer unterwegs</li> <li>Rollenspiel „Energiespardorf Bayern“ (2017)</li> <li>Klimaschutz- und Abfallgeschichten für Papiertheater („Kamishibai) für Stadtbibliothek (2017)</li> <li>Multivisionsshow „ReDuce“ am WEG mit Bücherschrank (2019)</li> </ul>	<b>Klimaschutzmanagement</b>	<b>indirekt</b>	Ende 1. Förderzeitraum	Maßnahme wird weitergeführt.

Projekttitle	Projektstand	Verantwortung	CO2-Einsparung in t/a	ursprünglich vorgesehen bis	weitere Vorgehensweise
<b>Klimaschutzmanagement</b>	Dreijähre Personalstellenförderung „KlimaschutzmanagerIn“ ist am 30. April 2019 ausgelaufen (Förderquote 65%). Der Förderzeitraum wurde durch Personalwechsel und Elternzeit um 15 Monate verlängert. Fördergelder konnten vollständig ausgeschöpft werden. Anschlussförderung (Förderquote 40%) konnte für weitere zwei Jahre erreicht werden. Der Stellenanteil liegt weiterhin bei 50% und ist beim Umweltschutzamt angesiedelt. Eine weitere Teilzeitstelle (50%) wurde geschaffen und am 01.07.2020 mit Frau Tanja Helm besetzt. Beide Stellen sind entfristet.	<b>Klimaschutzmanagement/ Umweltschutzamt</b>	<b>indirekt</b>	Ende 1. Förderzeitraum	Stelle ist etabliert
<b>Bündnis für Klimaschutz</b>	Aktivennetzwerk ist aufgebaut, es finden in loser Reihung Aktionen statt (z.B. gemeinsamer Klimaschutzstand am Regionalmarkt 2016 Stadt mit Energiebündel e.V. oder Umweltbildungsaktion mit Nabu 2017).  KSM vertritt die Stadt Schwabach beim Lenkungskreis Klimaschutz und nachhaltige Entwicklung in der EMN und im Initiativkreis der KMS in der EMN (vierteljährliche Treffen) und leitet relevante Informationen an entsprechende Ämter bzw. polit. Ausschüsse in Schwabach weiter.	<b>Klimaschutzmanagement</b>	<b>50 (Schätzung IFE, iKSK)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	fortlaufend

Projekttitle	Projektstand	Verantwortung	CO2-Einsparung in t/a	ursprünglich vorgesehen bis	weitere Vorgehensweise
<p><b>Controlling</b></p> <p>Stadtrat und Öffentlichkeit sollen jährlich über Fortschritte Umsetzung des iKSK informiert werden. Jahresberichte sollen erstellt werden. Im UVA wurde beschlossen, alle 2 Jahre über Indikatoren die Energieverbräuche in Schwabach zu ermitteln.</p> <p>Energiebericht über städt. Liegenschaften siehe oben.</p>	<p>Daten über leitungsgebundene Energieverbräuche bis 2019 von den Stadtwerken vorhanden. Zeitreihen sind erstellt.</p> <p><b>Vorgeschlagene Indikatoren:</b></p> <p>Strom- und Wärmebezug im Stadtgebiet.</p> <p>Strom- und leitungsgebundener Wärmebezug im Verhältnis zur Einwohnerzahl.</p> <p>Ausbau der Erneuerbaren Energien (Strom und Wärme) und KWK</p> <p>Verkehr: KFZ Zulassungszahlen im Verhältnis zu Einwohner</p> <p>Eine CO2-Bilanz soll 2021 erstellt werden im Rahmen des digitalen Energienutzungsplans.</p>	<p><b>Klimaschutzmanagement Stadtwerke (Daten)</b></p>		<p>Ende 1. Förderzeitraum</p>	<p>fortlaufend</p>

**Maßnahmen aus gutachterlichen Vorschlägen im Klimaschutzkonzept, die im „Drei-Jahres-Aktionsplan“ verankert wurden:**

Projekttitlel	Projektstand	Verantwortung	CO2-Einsparung in t/a	ursprünglich vorgesehen bis	weitere Vorgehensweise
<b>Quartier Karl-Dehm-Schule / Realschule / Lebenshilfe</b>  (für weitere Infos siehe iKSK S. 65f)	Projekt wurde geprüft und ins Contracting aufgenommen  Gebäudemanagement hat Beleuchtung mit LED saniert	<b>Gebäudemanagement</b>	<b>150 (Schätzung IFE, iKSK)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	abgeschlossen
<b>Quartier Reichenbacher Straße</b> (für weitere Infos siehe iKSK S. 65f)	Projekt geprüft, keine Realisierung geplant	<b>Gewobau/Stadtwerke</b>	<b>30 (Schätzung IFE, iKSK)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	
<b>Quartier Konrad-Adenauer-Straße</b>  (für weitere Infos siehe iKSK S. 65f)	<b>BHKW Neubau Konrad-Adenauer Str. Postbau. Es ist ein dezentrales Gas BHKW in Betrieb genommen worden und ein Mieterstrommodell umgesetzt.</b>	<b>Stadtwerke/Postbau: Umsetzung weiterer klimarelevanter Maßnahmen</b>	<b>10 (Schätzung IFE, iKSK)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	<b>Inbetriebnahme 2019 abgeschlossen</b>
<b>Östliche Wilhelm-Albrecht-Straße (Hochhäuser)</b>  (für weitere Infos siehe iKSK S. 65f)	Projekt geprüft, keine Realisierung geplant	<b>Stadtwerke</b>	<b>10 (Schätzung IFE, iKSK)</b>	Ende 1. Förderzeitraum	

Projekttitlel	Projektstand	Verantwortung	CO2-Einsparung in t/a	ursprünglich vorgesehen bis	weitere Vorgehensweise
<b>Quartier Wolkersdorf Süd</b> (Backenfeldsteig)  <b>Quartier Limbach Nord</b>  <b>Quartier Wolkersdorf Ost</b> (Breitenfeldstraße)  <b>Quartier Wolkersdorf West</b> (Efeuweg)	<p>Die Prüfung der angegebenen Quartiere wurde aus Kapazitätsgründen hintenangestellt. Stattdessen wurden andere Quartiere mit höherer Priorität und höherer Umsetzungswahrscheinlichkeit geprüft. Diese Quartiere sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Bürgerhaus I und II</b> (Teil-Energienutzungsplan wurde erstellt, Bürgerhaus I u. II wurde mit LED ausgestattet)</li> <li>- <b>Kasernengelände</b> (Teilenergienutzungsplan wurde erstellt, aus wirtschaftlichen Gründen erfolgt keine Umsetzung)</li> <li>- <b>Kreuzwegstraße / Fürther Straße</b> (Installation 3 neuer Gas-BHKWS ist erfolgt, Mieterstrom ist eingeführt)= Energieeffizienzgewinner 2020</li> </ul>	<b>Gebäudemanagement, Stadtwerke, Gewobau</b>	keine Daten vorhanden	Ende 1. Förderzeitraum	
<b>Industrielle Abwärme von 2 Betrieben</b>	<p><b>Diese Maßnahme wurde nicht begonnen.</b></p> <p>Im Zuge der Erstellung iKSK wurden 2 Betriebe identifiziert, welche nach ersten Angaben über mögliche Abwärmepotentiale verfügen.</p>	<b>KSM / Wirtschaftsförderung ?</b>	15 (Schätzung IFE, iKSK)	Ende 1. Förderzeitraum	?

Projekttitle	Projektstand	Verantwortung	CO2-Einsparung in t/a	ursprünglich vorgesehen bis	weitere Vorgehensweise
<b>Kontinuierliche Prüfung von Sanierungsmaßnahmen an kommunalen Liegenschaften</b>	<p>Fortlaufende Maßnahme. Diverse kommunale Liegenschaften sind in Sanierung,</p> <p>Weitere kommunale Gebäude wurden in ein <b>Contracting</b> eingebunden.</p> <p><b>Teil-Energiekonzepte</b> wurden erstellt für: Optimierung der Fernwärmeversorgung für das Kasernengelände“ sowie die „Prüfung innovativer Energieversorgungsvarianten für das Quartier Bürgerhaus“</p> <p><b>Umrüstung auf LED-Beleuchtung</b> in: Wirtschaftsschule, WEG-Treppenhaus, Stadtgalerie, Zwieseltalschule, Adam-Kraft-Gymnasium, Karl-Dehm-Mittelschule, Anne-Frank-Kindergarten, Altes DG, <b>Bürgerhaus I und II, Turnhalle Kaserne, Staatliche Realschule</b></p> <p><b>Sanierung</b> Altes DG 2018 fertig geworden. Einsparung durch neue Heizung, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, LED-Beleuchtung, neue Fensterverglasung und KWK zur Eigenstromversorgung. Gewobau wird als Nahwärmeabnehmer ans KWK angeschlossen.</p>	<b>Gebäudemanagement</b>	<p><b>LED Umrüstung: 40,8 t/a</b></p> <p><b>(Schätzung Ing. Büro f. PTJ Förderantrag)</b></p>	<p>Ende 1. Förderzeitraum</p>	<b>fortlaufende Maßnahme</b>
<b>Sanierung der Zwieseltalschule</b>	Energieeinsparkonzept wurde erstellt. Sanierungsmaßnahmen wurden mit Hilfe von BMU-Fördermitteln umgesetzt.	<b>Gebäudemanagement</b>	<b>93 t/a (IFE Energiebericht Zwieseltalschule)</b>	<p>Ende 1. Förderzeitraum</p>	Abschluss August 2019